

Büchertisch

Autor(en): **Gasser, Emil**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **51 (1943)**

Heft 28

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Büchertisch

Der Doktor von Loetschen, Roman von Wilhelm Ebener, Verlag Otto Walter A.-G., Olten.

In einer Zeit, in der Not und Verzweiflung in Tausenden von Einzelschicksalen und der ganzer Völker über die Erde zieht, drängt sich die bange Frage nach dem letzten Sinn auf die Lippen aller, die denken und leiden.

Der Roman von Wilhelm Ebener will diesen letzten Sinn undeuten und näher bringen. In blühender Sprache und einer Psychologie, ferne aller einseitigen Schwarz- und Weissmalerei, zeigt er uns, wie diese Menschen bei allen Irrwegen in der heimatlichen Scholle verwurzelt, leben und leiden. Ohne zimperliche Fassade zeichnet Ebener mit realistischer Unerbittlichkeit Gestalten und Geschehnisse des Löttscher Tales im 16. Jahrhundert und darüber hinaus ein schönes Stück Geschichte aus der bewegten Zeit der Sacco di Roma, wo dem Versuch des deutsch-spanischen Heeres, die Stadt Rom zu erobern, ein trauriges Ende bereitet wurde. Auch vermittelt das Buch einen interessanten Einblick in die Heilmethoden der damaligen Zeit. Trotz der Ferne dieser Zeit ist der Roman von höchster Aktualität, bleibt doch die menschliche Natur ihrem tiefsten Wesen nach stets die gleiche und gerade heute feiert sie in ihrem Jammer und Elend von neuem furchtbare Urstände. Leidende sind heute alle, die ein fühlendes Herz in sich tragen, auch wenn ein gnädiges Schicksal sie vor dem Letzten und Aergsten bewahrt hat. So ist dieses Buch eine wertvolle Gabe für alle, aber ganz besonders für jene, die ein herbes Geschick an ein schweres Krankenlager gefesselt und ihr Leben scheinbar sinn- und zwecklos gestaltet hat. Ueber alle konfessionellen Schranken hinaus wird der Roman von Wilhelm Ebener, trotz seiner eindeutigen prinzipiellen Einstellung eine neue heilbringende Kraftquelle sein, weshalb er besonders den Bibliotheken unserer Krankenhäuser nicht warm genug empfohlen werden kann. Dr. Emil Gasser.

Kleine Nachrichten - Petites communications Piccole comunicazioni

En France: Secours aux mères et aux enfants victimes d'un bombardement.

Après le bombardement d'une ville du centre de la France, la Croix-Rouge française a envoyé sur les lieux un wagon chirurgical et un wagon destiné à apporter aux mères et aux enfants sinistrés l'aide nécessaire. Trois bébés sont nés dans ce wagon.

Rôle de la Croix-Rouge de Belgique en cas de bombardements.

Des bombardements récents en Belgique ont permis d'éprouver encore, d'une façon pratique, les programmes d'intervention de la Croix-Rouge de Belgique en cas de grandes catastrophes. Le rôle important de la Croix-Rouge vient encore d'être précisé dans le cadre de l'action générale des pouvoirs publics et des grands organismes d'assistance.

Les instructions récentes adressées aux sections locales de la Croix-Rouge de Belgique montrent l'ampleur des tâches imposées à cette société en ce qui concerne les équipes mobiles de secours, les services de transfusion sanguine, le secours aux blessés, les évacuations et transports, l'hospitalisation, l'identification des blessés, le recensement des blessés civils, le service des décès (dépôts mortuaires de la Croix-Rouge), l'identification et l'enlèvement des corps, l'assistance immédiate aux sinistrés, l'assistance sociale.

Le personnel médical, infirmier et ambulancier actuellement mobilisé dans les services de la Croix-Rouge de Belgique pour assurer ces diverses tâches, atteint le chiffre de 25'000 membres.

7. Schweizerische Meisterschaften im Modernen Fünfkampf 1943, in Bern

Das Reglement ist erschienen.

Wie wir bereits mitgeteilt haben, finden die 7. Schweiz. Meisterschaften im Modernen Fünfkampf vom 4.—8. September 1943 in Bern statt. Gemäss Reglement nehmen daran die 35 besten Fünfkämpfer und sehr wahrscheinlich fünf oder sechs schwedische Fünfkämpfer teil.

Ausgetragen werden die klassischen Disziplinen:

- I. Reiten: ca. 1200 Meter Jagdparcours;
- II. Fechten: Degen;



Samariter loben RHENAX

«... und ich kann Sie versichern, das Ihr Fabrikat heute von keinem andern übertriften wird. Nicht nur die absolute keimtötende Wirkung, sondern auch die lange Lagerfähigkeit lassen Rhenax immer und immer wieder rühmen.»

K. W., Samariterhelfslehrer,
Pfäffikon (Zürich).

III. Schiessen: 20 Schuss in vier Serien zu je fünf Schuss auf Mannscheibe in 25 Meter Entfernung (Ordonnanz-Pistole oder Revolver);

IV. Schwimmen: 300 Meter Freistil;

V. Geländelauf: 4000 Meter in offenem Gelände.

Sämtliche Teilnehmer an der Meisterschaft haben an den Ausscheidungen vom 29. bis 31. Juli in Bern teilzunehmen. Diese Ausscheidungen bilden eine ausgezeichnete Startgelegenheit für den Nachwuchs und die bis anhin weniger erfolgreichen Wettkämpfer. Neben einem vorzüglichen Training können sich bei diesen Ausscheidungen die Fünfkämpfer die so überaus wichtige Wettkampferfahrung holen. Die Ausscheidung besteht in einem Vierkampf. Weil das Reiten weggelassen wird, haben gerade die Wettkämpfer, die in dieser Disziplin weniger stark sind, die Gelegenheit, ihr Können zu erproben. Die 50 besten Fünfkämpfer haben anschliessend an die Ausscheidungen eine Reitprüfung zu bestehen, auf Grund welcher die 35 Wettkämpfer ermittelt werden, die an den schweizerischen Meisterschaften teilnehmen können.

Anmeldung der Wettkämpfer.

Alle Interessenten haben sich auf dem Dienstweg anzumelden. Diese Meldung muss bis 10. Juli 1943 auf dem Armeekommando, Abteilung für Wehrsport, eintreffen. Die Ausscheidungen und die Meisterschaften werden militärisch durchgeführt. Die Teilnahme gilt als Aktivdienst, wird jedoch dem kommenden Ablösungsdienst nicht angerechnet. Wer sich anmeldet, hat dem Aufgebot, das durch die Abteilung für Wehrsport erlassen wird, Folge zu leisten.

Einführungskurs der Sportoffiziere in die Leistungsprüfung vom 14.—18. Juli 1943.

Vom 14. bis 18. Juli findet in Magglingen ein Einführungskurs der Sportoffiziere in die Leistungsprüfung statt. Dieser Kurs bezweckt, die Sportoffiziere in die Technik der verschiedenen Disziplinen einzuführen. Ferner sollen diese Offiziere die Organisation und Durchführung dieser Prüfung kennen lernen, um sich auch mit diesem Gebiet vertraut zu machen. Schlussendlich soll mit diesem Kurs auch erreicht werden, dass die Prüfungen in allen Heereseinheiten und Truppenkörpern auf gleicher Basis durchgeführt werden.

Zweigvereine des Schweiz. Roten Kreuzes

Luzern, Samaritergruppe des Zweigvereins. Die auf 18. Juli angesagte Feldübung muss aus verschiedenen technischen Gründen auf 12. Sept. verschoben werden. Die 2. Vorübung findet am ordentl. Gruppenabend, Di., 7. Sept., statt. Diesbezügliche nähere Angaben folgen. Infolge der Verschiebung können noch weitere Anmeldungen entgegengenommen werden. Im Monat August fällt der Gruppenabend aus. Wir wünschen allen Mitgliedern gute Ferien. Die Gruppenleitung.

Mitteilungen der Rotkreuzkolonnen

R+K 11, 15 und 17.

1. Kaderübung: Sonntag, den 18. 7. 43, 0700. Einrücken beim Depot R+K.
Entlassung ca. 1130.
Tenue B, Marschschuhe, Stahlhelm, Lehrbuch.
2. Verbandslehre-Repetition für das Kader: Dienstag, den 20. 7. 43, 2000 im Depot R+K.
Tenue Zivil, Lehrbuch.

Die Kolonnenführer.